



Dorfverein Rütschelen

Jahresbericht 2017

Im verflossenen Vereinsjahr konnten alle Veranstaltungen gemäss Jahresprogramm erfolgreich durchgeführt werden.

Der Vereinsvorstand traf sich an 4 Sitzungen zur Bearbeitung laufender Projekte sowie zur Erledigung von anstehenden Geschäften. Besonders zu erwähnen ist die Überarbeitung der Vereinsstatuten, welche der Mitgliederversammlung vom 21. Februar 2018 zur Genehmigung unterbreitet werden. Eine weitere Aufgabe des Vorstandes war es, die Archivierung der Gemäldesammlung einer Kunstmalerin aus unserem Dorf zur Erhaltung von Kulturgut fachgerecht vorzunehmen. Dem Beschluss des Vorstandes folgend wurden die Bestandteile eines Handwebstuhls, die während Jahren im Keller des Gemeindehauses eingelagert waren, nach Sta. Maria transportiert. Coni Schuster hat sich bereit erklärt, den Webstuhl zusammenzubauen und wieder zum Leben zu erwecken. Damit soll zukünftig im Hotel Stelvio die alte Tradition der Handweberei im Val Müstair hautnah erlebt werden können.

Veranstaltungen

11. Februar 2017: Vortragsabend "Wie verändern Wikipedia und Internet unsere Schule?"

Dank jahrelanger Mitarbeit beim Aufbau der deutschsprachigen Enzyklopädie Wikipedia sowie der beruflichen Tätigkeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Pädagogischen Hochschule Bern konnte Nando Stöcklin fundiert und kompetent über ein Thema referieren, das uns alle, vom Schüler bis zum Pensionierten betrifft und interessieren muss. Der Referent demonstrierte mit einer direkten Onlineschaltung auf Wikipedia die Möglichkeit, Angaben über die Gemeinde Rütschelen zu verändern.

22. Februar 2017: Hauptversammlung im Gemeindesaal

Wie vor Jahresfrist folgten wiederum genau 36 Vereinsmitglieder der Einladung zur Hauptversammlung. Erwähnenswert ist der positive Rechnungsabschluss mit Mehreinnahmen von Fr. 5'177.00, den der Kassier Hans-Rudolf Walther vermelden konnte. Zugestimmt wurde dem Antrag des Vorstandes, im Spycherbeizli ein Buffet einzubauen, das diese Bezeichnung verdient.

25./26. März und 01./02. April 2017: Ausstellung im Dorfspycher

Mit den Tonfiguren von Penny J. Jeanmaire, einer gebürtigen Engländerin sowie den Bildern der (noch) Einheimischen Coni Schuster fanden sich im Dorfspycher zwei Ausstellerinnen, die sich trotz diesen Unterschieden gut ergänzten. Die roten Punkte bei verschiedenen Exponaten zeigten, dass die Werke der beiden Künstlerinnen bei den Besuchern Gefallen fanden. Für Coni Schuster war diese Ausstellung sozusagen der endgültige Abschied von Rütschelen vor der Übernahme des Hotels Stelvio in Sta. Maria im Val Müstair.

22. April 2017: Weindegustation im Dorfspycher

Bereits zum zweiten Mal konnten die «Rütscheler Weine» sowie weitere Köstlichkeiten aus dem Hause VARONE Vins SA aus Sion im Dorfspycher degustiert werden. Der Dorfverein offerierte allen Besuchern ein Raclette. Besonders gefreut hat uns der Besuch von Philippe Mathis, der die «Rütscheler Weine» als erster gekeltert hat. Ein besonderes Dankeschön haben Käthi und Markus Roulin verdient, die für die Organisation der Weindegustation sowie für den Verkauf verantwortlich sind.

25. Mai 2017: Auffahrtsbräteln bei der Hornusserhütte

Kurz und bündig: Wunderbares Wetter, einmal mehr zahlreiche zufriedene Teilnehmer – ein schöner Anlass. Herzlichen Dank der Hornussergesellschaft Rütschelen für die Benützung der Infrastruktur.

25. Juni 2017: Sonntagswanderung Gschichtewäg / Bräteln

Der traditionelle Sommerhöck wurde diesmal mit einer Wanderung entlang dem Rütscheler Gschichtewäg mit anschliessendem Bräteln bei der Burgerhütte durchgeführt. Johannes Hiltbrunner und Christoph Beck erzählten an geschichtsträchtigen Orten unterwegs aus alten Zeiten und woher z.B. der Hungerbrunnen seinen Namen hat. Anscheinend hielt die Wanderung entlang der Rütscheler Geschichte einige von einer Teilnahme ab. Wer mit dabei war realisierte jedoch, dass die Wanderwege rund um unser Dorf mehr zu bieten haben, als das was man von blossem Auge wahrnehmen kann.

1. August 2017: Bundesfeier auf dem Flühli

Für das diesjährige 1. August-Feuer hatte die Burgergemeinde ein neues Konzept zum Sammeln des Brennholzes vorgesehen. Dank dem Mitmachen von Jung und Alt bei dieser Aktion brannte am 1. August auf dem Flühli ein weitherum sichtbares Höhenfeuer. Die Festansprache des bekannten Schauspielers, Satiriker und Autor Rhaban Straumann war zweifellos der Höhepunkt des Abends. Wir vom Dorfverein offerierten den Hornussern als Geschenk für deren sportliche Erfolge im vergangenen Jahr eine Bratwurst mit Brot. Mit dem Betrieb der Festwirtschaft auf dem Flühli leistet der Dorfverein Rütschelen einen wesentlichen Beitrag an eine Bundesfeier, die man heute in dieser würdigen Form kaum mehr antrifft.

26. Sept. 2017: Vereinsausflug auf den «Creux du Van»

Mit dem Besuch auf dem «Creux du Van» erlebten die meisten Teilnehmer einen Ort, den sie bisher nur vom Hörensagen kannten. Das Mittagessen im Restaurant «Chapeau Napoleon» in Fleurier war vielen dem Namen nach in Erinnerung an die Freilichtspiele «Dütsch und Wätsch» noch ein Begriff. Die Degustation in einer Absinthbrennerei in Môtier erinnerte uns an ein Stück Schweizergeschichte.

14./15. und 21./22. Okt. 2017: Ausstellung im Dorfspycher:

Bemerkenswert an der Herbstausstellung war die gehaltvolle Vernissage am Freitagabend vom 13. Oktober mit den musikalischen Beiträgen von Guido Kunz am Marimbophon. Jasmin Rey wusste mit ihren Kalligraphie-Bildern nicht nur zu gefallen, sondern sie regte die Besucher mit den zu den Gegenständen passenden Zitaten ebenso sehr zum Nachdenken an. Samuel Peyer zeigte ganz neue Plastiken, die erst entstanden sind. Er lässt die Geister sichtbar werden, die seine Welt bevölkern. Beide Aussteller bestätigten mit ihren Exponaten das Zitat von Franz Liszt: «Ohne Phantasie keine Kunst».

03. Dezember 2017: Weihnachtsfenster im Dorfspycher

42 grosse und kleine Gäste fanden am ersten Adventssonntagabend den Weg in den Dorfspycher. Einmal mehr hatte Anita Imbach das Spycherbeizli wundervoll dekoriert und bewirtete alle mit Weihnachtsgebäck und warmen Getränken. Aus dem Buch «Frühstücke zum neuen Tag» von Andreas Urweider wurde eine Geschichte der Radiosendung «Worte zum neuen Tag» aus der Adventszeit im Jahre 1981 vorgelesen. Das Spycherbeizli bewährte sich einmal mehr als Ort für schöne Begegnungen.

Mit dem Weihnachtsfenster fand ein ereignisreiches Vereinsjahr seinen Abschluss.

Herzlichen Dank meinen Vorstandsmitgliedern, allen Helferinnen und Helfern sowie allen Vereinsmitgliedern für die immerwährende tatkräftige und ideelle Unterstützung.

Rütschelen, 17. Januar 2018

Der Präsident
Ulrich Jost